**Vorstandswahl bei VHK Westfalen-Lippe**

**Mitgliederversammlung erwartet Trendwende bei ZOW**

**Hauptgeschäftsführer Dr. Lucas Heumann begrüßte am 16. Juni im Ziegeleimuseum Lage Gäste und Mitglieder des Verbands der Holzindustrie und Kunststoffverarbeitung Westfalen-Lippe e.V. sowie des Fachverbands Serienmöbelbetriebe des Handwerks, beide Sitz Herford, zur Mitgliederversammlung 2015 und Vorstandswahl. Verbandsvorsitzender Wilfried Niemann wurde einstimmig im Amt bestätigt, die Stellvertreter Ludwig Hüls und Helmut Roth – wie die weitere Führungscrew – mit einhelligem Votum gewählt.**

Gastreferent Frank Haubold, Clarion Events Deutschland, berichtete eingangs der Sitzung über Perspektiven der ZOW im Möbelcluster OWL. Einer kritischen Rückschau auf die jüngste Vergangenheit folgte der Ausblick auf mehrere interessante Vorhaben bzw. wichtige Korrekturen für die nächsten Veranstaltungen.

**ZOW-Vorbereitungen 2016 im Plan**

Schwerpunkte setzt der neue Kopf des Bielefelder Messeveranstalters besonders beim Upgrade des Erscheinungsbilds und Images, bei der Besuchsqualität und -quantität, der Ausstellungssortimente, der Rückkehr zum Workshop-Prinzip, einer Revision der bisherigen Auslandsengagements sowie bei neu anzugehenden Themen, wie z.B. „smart home“, Hygiene und Designtrends.

Auch eine Nachvollziehbarkeit der Entscheidungen und verbesserte Transparenz gehören zu den erklärten Korrekturen in der öffentlichen Wahrnehmung. So sei nun ab sofort der aktuelle Buchungsstand in der Online-Ausstellerliste für alle Interessierte einsehbar. Das Schwergewicht unternehmerischer Bemühungen läge verständlicherweise im Vertrieb. Mittelfristiges Ziel sei eine Trendumkehr bei dieser bedeutenden Regionalmesse und die Entwicklung zu einem Mehrwert schaffenden Netzwerkknoten im westfälisch-lippischen Möbelcluster, so Haubold.

**Heimische Möbelhersteller geben ZOW Rückenwind**

Haubold wurde in diesen Absichten von den VHK- Mitgliedern rundum bestärkt. Einhellig sendeten die Teilnehmer das Signal, dass Industrie, Cluster sowie Region die ZOW wollen und brauchen. Dabei wurde immer wieder klargestellt, dass Veranstaltungszeitpunkt, Ort und Ursprungskonzept unverändert richtig sind. Jedoch müsse die ZOW wieder zu einer wirklichen Innovationsplattform und insbesondere für kleine Aussteller attraktiv werden, der Service wie zu Startzeiten der Messe herausragend sein.

Dr. Heumann legte anschließend Rechenschaft über wichtige Themen der Verbandsarbeit im abgelaufenen Berichtsjahr. Im Fokus standen die geschäftliche Entwicklung der Branche, statistische Erhebungen, die Messepolitik, Ausbildungs- und Qualifikationsmaßnahmen, Inhalte kommender tariflicher Auseinandersetzungen sowie die anstehenden gesetzlichen Änderungen zur betrieblichen Altersversorgung. Besonders das dort weitgehend verankerte Prinzip „pay and forget“ gegen sich stetig aufbauende Pensionslasten der Unternehmen wurde begrüßt.

**Vorstandswahl mit klarem Vertrauensvotum**

Im Tagesordnungspunkt „Rechnungslegung“ wurde der Abschluss für 2014 ebenso einstimmig gebilligt wie die Vorschläge zu den Finanzen 2015. Nach der Entlastung des alten Vorstands beider Verbände standen Neuwahlen zum gemeinsamen Vorstand an. Wilfried Niemann (Karl W. Niemann GmbH & Co. KG) hatte sich im Vorfeld bereit erklärt, weiterhin die Verantwortung des Vorstandsvorsitzes zu übernehmen.

Die Stellvertreter des Vorsitzenden Ludwig Hüls (Hülsta-Werke Hüls GmbH & Co. KG) und Helmut Roth (bisher Beisitzer) von Röhr-Busch GmbH & Co. KG wurden gleichfalls einstimmig wie alle weiteren Mandatsträger bestätigt bzw. gewählt. Oliver Hunger (M. Hunger Möbelproduktions GmbH) wurde erstmalig als Beisitzer in das Führungsteam des VHK Westfalen-Lippe gewählt.

**„In Serie“ – eine sehenswerte Ausstellung im Ziegeleimuseum Lage**

Niemann bedankte sich für den überzeugenden Vertrauensbeweis. Die anstehenden Aufgaben würden mit der Herforder Geschäftsstelle, der an dieser Stelle allseitiger Dank zuteil wurde, erfolgreich in Angriff genommen und gelöst. Einem abschließenden „get-together“ ging ein kleiner Rundgang durch das Ziegeleimuseum Lage mit seiner Sondershow „In Serie“ voraus. Diese einmalige Möbelausstellung widmet sich der Serienmöbelproduktion im Großraum Westfalen-Lippe und sollte, so der Konsens der Verbandsmitglieder, von jedem „Möbelfan“ unbedingt besucht werden.